

Wiesbadener Tagblatt.

No. 298. Samstag den 19. December 1857.

Dienstag den 22. December Morgens 10 Uhr sollen auf dem Bureau Herzogl. Polizei-Direction die Brod-, Fleisch- und Supplielieferung für das hiesige Civilgefängniß, die Heizung desselben, sowie der Transport weg-
unfertiger Schüllinge pro 1858 an den Wenigstnehmenden vergeben werden.

Wiesbaden, den 16. December 1857. Herzogl. Polizei-Direction.
v. Köhler.

Bekanntmachung.

Montag den 21. December Vormittags 10 Uhr wird bei der Herzoglichen Receptur Wiesbaden die Wildhut in der Gemarkung Clarenthal und einem Theile der Gemarkung Dogheim auf unbestimmte Zeit an den Wenigstnehmenden verpachtet.

Wiesbaden, den 17. December 1857. Herzogliche Receptur.
8007 Bender v. c.

Bekanntmachung.

Dienstag den 22. d. M. Vormittags 11 Uhr soll das Brechen und Befahren von 36 1/4 Cubicruthen Bruchsteinen aus den Brüchen in der Gemarkung Rambach, zur Diacadamistrung der mittleren Wilhelmstraße dach, in dem hiesigen Rathhause öffentlich wenigstnehmend vergeben werden.

Wiesbaden, den 18. December 1857. Der Bürgermeister.
Kischer.

Bekanntmachung.

Wegen nicht erfolgter Genehmigung soll die Lieferung des Bedarfs an Stiefeln, Schuhen und Halbvorschuhern für die Mannschaft der Artillerie-Abtheilung einer nochmaligen Vergabung im Wege der Submission ausgesetzt werden.

Hierauf Reflectirende wollen ihre Submissionen verschlossen mit der Aufschrift „Submission auf Schuhmacherarbeit“ bis einschließlich den 22. d. M. auf das Artillerie-Bureau abgeben, indem später eingehende Offerten unberücksichtigt bleiben.

Modelle und Bedingungen können täglich auf obengenanntem Bureau eingesehen werden.

Wiesbaden den 15. December 1857.

321

Das Commando der Artillerie-Abtheilung.

Bekanntmachung.

Montag den 21. December d. J. Vormittags 10 Uhr soll die Lieferung der für die Menage des hiesigen Militärhospitals pro 1858 nöthigen

Specereien, sowie das Mineralwasser für die Kranken an den Benigstnehmenden auf dem Verwaltungsbureau No. 2 öffentlich versteigert werden, wozu Lusttragende hiermit eingeladen werden. Die Versteigerungsbedingungen werden vor der Versteigerung bekannt gemacht.

Wiesbaden, 9. December 1857.
7747

Der Militärhospitalverwalter.
G e c k s.

Bekanntmachung.

Montag den 21. December d. J. Vormittags 9 Uhr soll die Lieferung des Fleisches für die Menage des hiesigen Militärhospital pro 1858 an den Benigstnehmenden öffentlich versteigert werden.

Steigerungslustige wollen sich um die genannte Zeit auf dem Verwaltungsbureau No. 2 einfänden. Die Versteigerungsbedingungen werden vor der Versteigerung bekannt gemacht.

Wiesbaden, 9. December 1857.
7747

Der Militärhospitalverwalter.
G e c k s.

Bekanntmachung.

Montag den 21. December d. J. Vormittags 11 Uhr soll das in der Küche des hiesigen Militärhospital im Jahr 1858 sich ergebende Gespühl, Kartoffelschalen und Knochen an den Meistbietenden auf dem Verwaltungsbureau No. 2 versteigert werden, wozu Lusttragende hiermit eingeladen werden. Die Versteigerungsbedingungen werden vor der Versteigerung bekannt gemacht.

Wiesbaden, 9. December 1857.
7747

Der Militärhospitalverwalter.
G e c k s.

N o t i z e n.

Heute Samstag den 19. December Vormittags 11 Uhr:
Holzversteigerung in dem Domaniawalddistrikt Nonnenbuchwald, Oberförsterei
Chausseehaus, Gemarkung Frauenstein. (S. Tagblatt No. 293.)



Local-Dampfschiffahrt

zwischen

Biebrich und Mainz.

Vom 18. December an fährt das Local-Dampfsboot „Erbprinz von Nassau“ von Morgens 7 Uhr bis Abends 4 Uhr die ungeraden Stunden von Biebrich und die geraden Stunden von Mainz.

8008

Carl Kaufmann & J. Stenz.

Wilh. Hack, Webergasse 49,

empfehlst auf bevorstehende Weihnachten eine schöne Auswahl gut verfertigter Westen, Hosen, Röcke und Paletots. 7808

Tischdecken

in Baumwolle, halb Wolle, ganz Wolle, Cachemir und Ripps im Preise von 2 fl. aufwärts bis zu 25 fl.

7942

W. Salts, Tapezierer,
Marktstraße 30.

Die antiquarische Buchhandlung von L. Levi

empfehlte folgende zu Festgeschenken sich eignende Bücher:

Wachenhufen, Mondnacht-Mährchen, eleg. geb. 48 fr. — Schulze, die bezauberte Rose, eleg. geb. 1 fl. — Redwitz, Amaranth 1 fl. 30 fr. — Heine's Buch der Lieder, eleg. geb. 2 fl. 48 fr. — Frithiofsage, eleg. geb. 1 fl. — Das Nibelungen-Lied 48 fr. — Blüten und Perlen deutscher Dichtung, eleg. geb. 3 fl. — Schenkels deutsche Dichterhalle, 3 Bde., 3 fl. 30 fr. — Dieselbe, eleg. geb. 4 fl. 30 fr. — Musäus Volksmärchen, geb. 1 fl. 30 fr. — Sporschill, Geschichte der Kreuzzüge, mit Stahlstichen 3 fl. — Deser's Briefe an eine Junafräule über die Hauptgegenstände der Aesthetik, eleg. geb. 2 fl. 30 fr. — Körner's sammtl. Werke, geb. 1 fl. 12 fr. — Bürger's sammtl. Werke, 7 Bde., geb. 3 fl. 30 fr. — Dessens Gedichte, eleg. geb. 1 fl. 30 fr. — Hauff's sammtl. Werke, 5 Bde., 2 fl. 42 fr. — Schiller's sammtl. Werke, 12 Bde., eleg. geb. 7 fl. — Goethe's sammtl. Werke, 40 Bde., eleg. geb. 30 fl. — Lessing's sammtl. Werke in 1 Bd., eleg. geb. 5 fl. 30 fr. — Klopstock's sammtl. Werke, 10 Bde., eleg. geb. 3 fl. 30 fr. — Ischoffe's Stunden der Andacht, 6 Bde. 7 fl. — Shakespeares sammtl. Werke, übersetzt von Schlegel u. Tieck, 9 Bde., eleg. geb. 8 fl. — Don-Quixote, 2 Bde., eleg. geb. 5 fl. 30 fr. — Kortum, die Jobstade, eleg. geb. 1 fl. 30 fr. — Lamartine, histoire des Girondins, 4 Bde. 4 fl. — Thiers, histoire de la Revolution française, 2 vol., mit vielen Abbildungen, 7 fl. — Byron's complete works 4 fl. — Thomas Moore's complete works 3 fl. — Shakespeare's dramatic works, 4 vol., eleg. geb. 7 fl.

Ferner folgende Jugendschriften:

Diels, Land- und Seebilder, mit 8 colorirt. Abbild. 1 fl. 24 fr. — Kosmorama von demselben, mit 8 color. Abbild. 1 fl. 24 fr. — Hoffmann's Taschenbuch für die Jugend 2 Bde., mit vielen Abbild., per Band 48 fr. — Neues Märchenbuch von demselben, mit 24 color. Abbild. 2 fl. — Parabeln und Gleichnisse für die Jugend von demselben, mit 20 feinen Stahlstichen 1 fl. — Jagdbilder, Skizzen und Abenteuer, von demselben, mit 8 colorirten Abbildungen 1 fl. 45 fr. — 100 neue Fabeln, von demselben, mit 50 color. Abbild. 1 fl. 18 fr. — Kleinere Erzählungen, von demselben, wie: Neue versöhnt — Gut und Böse. — Wer Sünde thut, der ist der Sünde Knecht. — Die Schule der Leiden. — Wohlthat trägt Zinsen. — Jeder in seiner Weise. — Der Brand Müller. — Der Schatz des Inka. — Jung gewohnt, alt gethan, jedes mit 4 Stahlstichen, à 18 fr. — Wilmsen, Kleine Geschichten für die Kinderstube, mit 16 color. Abbild. 1 fl. — Schoppe, Liebliche Erzählungen, mit colorirt. Abbild. 1 fl. — Görwitz, Buch der Märchen, 54 fr. — Die Hausthiere, ein unterhaltendes Bilderbuch, 48 fr. — Kaspar's lustige Streiche 45 fr. — Bilderbuch für kleine Kinder in 6 Hefen, 36 fr. 7778

Glacé- und Waschlleder-Handschuhe

in großer Auswahl sind anzutreffen, auch werden solche nach Maass angefertigt in der Handschuhfabrik von

8009

J. Ph. Landsrath, Kerostraße No. 15

Eigenschuhe und Stiefeln, Prima-Waare, Filzschuhe mit Filz- und Ledersohlen und seine Plüschblätter empfiehlt zu billigen Preisen

8010

J. Fischer, Metzgergasse 23.

Als Festgeschenke für Erwachsene

empfiehlt

die L. Schellenberg'sche Hof-Buchhandlung

nachstehende Prachtwerke:

Aquarelle Düsseldorfer Künstler den funfsinnigen

Damen gewidmet. 15 Hefte.

42 fl. 10 fr.

Jedes Heft kann auch einzeln abgegeben werden

à 2 fl. 42 fr.

Einzelne Blätter

à 1 fl. 12 fr.

Argo, Album für Kunst und Dichtung. Jahrgang 1858.

12 fl. 36 fr.

Gallerie, Dresdener. 2 Bände.

20 fl. 15 fr.

Gallerie, Europäische, für Malerei. Jahrg. 1855—1857.

43 fl. 12 fr.

Gallerie, Europäische, für Sculptur. Jahrg. 1855—1857.

21 fl. 36 fr.

Gothe's Faust. Prachtausgabe mit Zeichnungen von

Engelbert Seiberp. 1ter u. 2ter Theil.

32 fl.

Gothe's Reinecke Fuchs. Mit Zeichnungen von Wil-

helm von Kaulbach, auf Holz gezeichnet von Julius von Schnorr ic. In eleg. Einband.

7 fl. 12 fr.

Haus-Segen. 12 Bilder aus dem Leben Jesu. Nach

Gemälden berühmter Meister.

2 fl. 24 fr.

Holzschnitte berühmter Meister. Eine Auswahl

von schönen charakteristischen und seltenen Original-Formschnitten in treuen Copien von bewährten Künstlern unserer Zeit. Herausgegeben von Rudolph Weigel. Compl.

90 fl.

Richter-Album. Eine Auswahl von Holzschnitten nach

Zeichnungen von Ludwig Richter in Dresden. 3te Ausgabe in 2 Bänden.

10 fl. 48 fr.

Das Vater Unser in Bildern von Ludwig Richter,

in Holzschnitten ausgeführt von Ludwig Gaber.

3 fl.

Zeichnenvorlagen und Bilderbücher

in reicher Auswahl empfiehlt

8011

M. Filius.

Punsch-Essenzen:

Düsseldorfer von J. Selner per Flasche 1 fl. 54 kr.

„ „ J. A. Röder „ „ 1 „ 45 „

Eigenes Fabrikat Rum-Punsch „ „ 1 „ 42 „

„ „ von Arac „ „ 1 „ 42 „

„ „ von Ananas „ „ 2 „ — „

Allen feinsten Cognac, Jamaica-Rum, Batavia-Arac, Schweizer-Absinth, Kirschwasser, alle Gattungen Liqueure, Malaga, Madera, Cherry, Bordeauxweine empfiehlt

H. Wenz, Conditor,

8012

Sonnenbergerthor No. 5.

Geselliger Verein.

Da durch Majoritätsbeschluß der Gesellschaft die Vereinsabende auf

Montag und Freitag

verlegt worden sind, so findet heute Abend keine Sitzung statt, wohl aber nächsten Montag.

6806

Der Vorstand.

August Roth,

untere Webergasse No. 49,

empfiehlt sein für bevorstehende Weihnachten besonders reichhaltig und im neuesten Geschmacke assortirtes Lager von:

weißen Stickereien, als: Kragen, Ärmel, Garnituren, Streifen, Einsätze, Taschentücher, Röcken, Negligé-Hauben &c.,

glatten weißen ächt leinenen und Leinen-Battist-Taschentücher,

schwarzen und farbigen seidenen Herrnhalsbinden und Cravattes,

seidenen und wollenen Fichus und Echarpes,

ostindische Foulards, Schleier, Fanchons &c.,

Ärmelstoffe, glatte weiße Waaren, Tulle &c.,

Befestigungsbänder und Knöpfe jeder Art &c.,

ächt Cölnisches Wasser von Joh. Maria Farina gegenüber dem Jülichsplog &c.

Ältere Sachen werden zu bedeutend billigeren Preisen abgegeben.

8013

Elegante Albums, Briefmappen, Arbeitskörbchen etc.

sind noch vorräthig bei

C. Schellenberg,

8014

Goldgasse Eck des Grabens.

C. F. Horlacher,

Langgasse No. 2,

empfiehlt dem geehrten Publikum zu bevorstehenden Weihnachten sein reichhaltiges Bürstenlager, besonders Haar- und Kleiderbürsten, Schrupper, Besen und alle in dieses Fach einschlagende Artikel.

7984

Sehr feinen Landhonig per Pfund 18 fr. bei

8015

F. L. Schmitt, Taunusstraße No. 17.

Geschäfts - Empfehlung.

Zu bevorstehenden Weihnachten erlaube ich mir mein vollständigst assortirtes Lager bestens zu empfehlen und mache besonders aufmerksam auf:

Feine Seidenhüte zu 2½ fl., 3 fl., 3½ fl., 4 fl. u. 4½ fl.; feine Pariser Seidenhüte zu 5 fl., 6 fl. u. 7 fl.; feine modefarbige Herrn-, Knaben- und Kinder-Filzhüte, letztere mit sehr geschmackvollen Band- und Feder-Verzierungen; feine Herrn-, Knaben- und Kinder-Kappen in verschiedenen neuen Stoffen und Facons; gehäkelte und gestickte Hausskappen in großer Auswahl; Gummi- und Ledergürtel in verschiedenen Breiten; Damen-Muffs, Pelz-Krägen, Pulswärmer und Pelz-Sand-schuhe: farbig bedruckte Filzschuhe mit Filz- und Ledersohlen in allen Größen; schwarze und graue Filzschuhe ohne Sohlen; Bändelschuhe etc. und verspreche, um einen recht schnellen Absatz zu erzielen, die möglichst billigsten Preise.

Bestellungen aller Art werden prompt und billigt besorgt.

Zu recht zahlreichem Besuche lader ergebenst ein

7493

F. Müller, Goldgasse No. 16.

**Rheinische
Brust-Caramellen**
in versieg. Düten à 18 kr.

Diese rühmlichst bekannten **ächten** = Rheinischen Brust-Caramellen = nach der Composition des Königl. Preussischen Professors **Dr. Albers** in **Bonn**, haben sich durch ihre vorzüglich **lindernde** und **besänftigende Wirkung** bei allen Consumenten ungewöhn-

lichen **Auf** und **Empfehlung** erworben, und Jedermann wird schon nach einem kleinen Versuche diesem günstigen Urtheile gern beistimmen; und so wie diese Brustzeltchen bei Allen, die sie kennen, zum **unentbehrlichen Hausmittel** werden, bieten sie zugleich dem **Gesunden** einen **angenehmen Genuß**.

Die Popularität dieses Mittels hat denn auch eine Menge **Nachahmungen** hervorgerufen, weshalb genau zu beachten ist, daß die = **ächten Rheinischen Brust-Caramellen** = nach wie vor nur in versiegelten **rosa-rothen** Düten = auf deren Vorderseite sich die bildliche Darstellung „**Vater Rhein und die Mosel**“ befindet = verpackt, und in Wiesbaden einzig und allein **ächt** vorrätzig sind bei

364

J. J. Möhler, Marktstraße.

Angekleidete Puppen,

Winterschuhe, Filzsohlen, Plüschtaschen, Gummihosenträger, Gummigürtel, Hut- und Hauben-Carton, Wachsstöcke empfiehlt billigt

8016

E. Sulzer am Uhrthurm.

Biscuit-Vorschuß per Kumpf 50 fr.
feiner Vorschuß 48

7831

bei **Jacob Seyberth** am Uhrthurm.

F. L. Schmitt, Taunusstraße No. 17,

empfehl das feinste Mehl à 6 fr. per Pfund.

7953

Feinster Sherry

per Flasche 1 fl. 45 fr., ächten Sago und Macaroni per
Pfund 36 fr. bei
7332

C. Bergmann Wittwe, Langgasse No. 26.

Von den **Gesundheits-Schuhen** (Mittel gegen kalte Füße) von
Ernst Rosenberg in Heidelberg besitze ich eine Auswahl, welche ich
zu den festgesetzten Preisen ablasse.
8017

Fr. Dörr, kleine Burgstraße No. 3.

Schuhe und **Stiefel** werden mit Gattapercha geföhlt, sowie **Gummi-
schuhe** reparirt bei

8018

Heinrich Roth, Schuhmacher,
Heidenberg, Eck der Schachtstraße.

Mit Königl. Sächs. Concession.

Ratten-Kräuter.

Bewährtes Mittel zur Vertreibung der Mäuse und Ratten.

Dieselben sind durchaus frei von allen giftigen Bestandtheilen und können
weder Menschen noch Hausihieren etwas schaden; sie besitzen aber die
Eigenschaft, daß die Räume, in welchen sie nach dabei befindlicher leicht
anwendbarer Vorschrift aufgestellt sind, nach kurzer Zeit von Mäusen und
Ratten geflohen und gänzlich verlassen werden.

Preis für die Glasbüchse, $\frac{1}{4}$ Pfund enthaltend, 27 fr.

Verkaufs-Depot für Wiesbaden und Umgegend bei

Peter Koch, Messergasse 18.

Die Nachtheile und der große Schaden, welches obiges Ungeziefer in
Kellern, Niederlagen, Speisekammern und sonstigen zur Aufbewahrung von
Vorräthen und Getreide aller Art bestimmten Localitäten verursacht, sind
so wesentlich, daß die Anwendung dieses erprobten neuen Mittels, von
dessen sicherer Wirkung man sich sofort überzeugen wird, nicht genug
empfohlen werden kann.

173

Altes Zinn

wird jederzeit angekauft und gegen neue Waare angenommen bei
7954

J. D. Conradi, Häfnergasse No. 2.

Christbäume

in großer Auswahl sind zu haben an dem
Schießstand auf dem Fruchtmarkt. 7909

Zu verkaufen

eine neue nußbaumene **Schreibkommode**. Wo, sagt die Expedition
dieses Blattes. 8019



Ein nicht zu großes **Haus** wird aus der Hand zu kaufen
gesucht. Anträge beliebe man unter **K. S.** bei der Exped. d. Bl.
abzugeben. 8020

Christbäume sind zu haben von 6 bis zu 24 Kreuzer bei
8021 **Reinhardt Bachert**, Nerostraße No. 8.

Eine **Kinderbettstelle** wird zu kaufen gesucht. Das Nähere in der
Expedition d. Bl. 8022

Ein alter **Küchenschrank**, in gutem Zustande, mit Aufsatz ohne Glas
und eine zweischläfige **Bettlade** ist zu verkaufen Steingasse No. 28. 7911

Verloren

Donnerstag den 17. December ein **Messer** mit einer ledernen Scheide.
Man bittet dasselbe in der Exped. d. Bl. gegen Belohnung abzugeben. 8023

Stellen = Gesuche.

Ein Mädchen, welches im Nähen, Bügeln, Serviren und in Hausarbeit
erfahren ist, wünscht auf Weihnachten eine Stelle. Näheres zu erfragen in
der Exped. d. Bl. 7967

Zwei Zimmer = und ein Küchenmädchen werden
bis Mitte Januar gesucht. Das Nähere in der
Expedition d. Bl. 7737

Eine bürgerliche Köchin, die Hausarbeiten verrichtet und ein sauberes
Hausmädchen werden auf Weihnachten gesucht. Näheres in der Exped.
dition d. Bl. 7998

Es wird auf Weihnachten ein braves Mädchen in die Küche eines Gast-
hauses gesucht. Zu erfragen in der Expedition d. Bl. 7999

Ein Mädchen, welches kochen kann und sich auch der Hausarbeit unter-
zieht, wird bis Weihnachten gesucht. Näheres in der Exped. d. Bl. 8024

Ein gewandtes, reinliches Mädchen mit guten Zeugnissen wird gesucht
und kann sogleich eintreten. Näheres in der Expedition d. Bl. 8025

4000 fl. werden gegen gerichtliche Hypothek gesucht. Von wem, sagt
die Exped. d. Bl. 7968

6000 fl. sind am 1. Januar 1858 in hiesige Stadt gegen doppelt ge-
richtliche Versicherung zum Ausleihen bereit. Näheres in der Expedi-
tion dieses Bl. 7738

Eine $4\frac{1}{2}\%$ Hypothek von **500 fl.** auf ein hiesiges Wohnhaus ist wegen
Wohnortsveränderung abzugeben. Näheres in der Exped. d. Bl. 7799

Für die bei der Pulverexplosion in Mainz Beschädigten ist bei dem Unterzeichneten
weiter eingegangen:

Von Frau K. W. 2 fl.; von Frau C. R. 1 fl. und von Ungenannt 1 fl.

Wiesbaden, den 18. December 1857.

Fischer, Bürgermeister.

Wiesbadener Theater.

Heute Samstag den 19. December: Das Gefängniß. Lustspiel in 5 Akten von
Roderich Benedix.

Morgen Sonntag den 20. December: Der Wasserträger. Oper in 3 Akten.

Wiesbadener Tagblatt.

Samstag

(Beilage zu No. 298)

19. Dec. 1857.

Die
L. SCHELLENBERG'sche Hof-Buchhandlung

empfehl't bei dem Herannahen des Christfestes ihr sehr bedeutendes

Lager von Werken aller Art,

welche sich zu **Weihnachtsgeschenken** eignen, als:

Deutsche, französische und englische Bilderbücher, Kinder- und Jugendschriften für jedes Alter und zum Preise von **27 fr. bis 15 fl.**;

außerdem eine sehr reichhaltige Auswahl

Miniatur-Ausgaben deutscher, franz. und engl. Dichter in geschmackvollen Einbänden.

Illustrierte Pracht- und Kupferwerke.

Katholische und evangelische Andachtsbücher in großer Auswahl.

Atlanten und Karten.

Kupferstichen, Lithographien, sowie die beliebten englischen Alumbilder.

Zeichenvorlagen in allen Größen, nach den besten und bekanntesten Meistern.

Studien nach Julien, Lassalle, Kriehuber, Lafosse, Schlesinger, Ducollet u. A.

Wir sind gerne bereit, die Sachen zur bequemerem Einsicht und Auswahl in Partien ins Haus zu senden.

 **Ein vollständiger Weihnachts-Catalog steht gratis zu Diensten.**

Englische Fleckseife, zur leichten Entfernung von Flecken aus allen Stoffen, à 2½ Sgr. empfiehlt **A. Flocker.**

Die Leipziger Feuerversicherungs-Anstalt, gegründet im Jahre 1819,

übernimmt Versicherungen auf Mobiliar aller Art, Waaren, Fabriken Maschinen und Gegenstände der Landwirthschaft zu Prämien, die hinsichtlich der Billigkeit denen anderer soliden Anstalten nicht nachstehen und bei denen der Versicherte **nie einer Nachzahlung** ausgesetzt ist.

Bei Vorausbezahlung der vierjährigen Prämie gewährt die Anstalt **das fünfte als Freijahr**, bei sechsjähriger Vorausbezahlung **das siebente als Freijahr und 10 pCt. Rabatt.**

Zur Ertheilung jeder näheren Auskunft ist der Unterzeichnete gerne bereit. Bedingungen und Antragformulare werden unentgeltlich verabreicht.

Jos. Berberich,

Haupt-Agent der Leipziger Feuerversicherungs-Anstalt,
in Wiesbaden Marktstraße No. 22.

5510

Louis Krempel,

Langgasse No. 3,

empfiehlt auf bevorstehende Weihnachten sein wohlaffortirtes Lager in allen Sorten

Kinderspielwaaren.

Ferner eine große Auswahl von andern zu Geschenken sich passende Gegenstände. 7692

Zinnwaaren,

als: Terrinen, Schüsseln, Teller, Löffel, Leuchter, Zinn- und Britannia-
Thee-, Eß-, und Borcalöffel, Gemäße und Trichter, Spritzen, Bettwärmer,
Bettpfannen, Potechambre und alle dazn gehörende Artikel empfiehlt bestens
7940

J. D. Conradi, Häfnergasse No. 2.

With. Huck, Webergasse 44,

empfiehlt auf bevorstehende Weihnachten alle Sorten fertiger Kinder-
Kleidchen, Mäntelchen, Kragen, Tauf-Kleidchen, Damen-
und Kinderjacken, Stahlröcke und Crinoline. 7806

Caffé

in rein schmeckender Waare von 34 bis 52 fr. das Pfund bei

7373

C. Bergmann Wittwe, Langgasse No. 26.

Frische Austern und russischen Caviar

6829

bei **Carl Acker.**

Menagerie des Circus Renz auf dem Fruchtmarkt.



Die Menagerie mit dressirten Thieren aus dem **Circus Renz** gibt **Samstag, Sonntag und Montag** dahier Vorstellungen.

In derselben befinden sich unter andern folgende interessante Thiere, als: ein schwarzer afrikanischer gut dressirter **Niesenelephant**, mehrere Löwen, Leoparden, Panther, Panthertiger, Königstiger, einem 9 1/2 Fuß hohen Vogel Strauß, welcher im Circus zum Reiten benutzt wird, Aas, mehrere Affengattungen etc.

Hauptvorstellung und Fütterung, wobei der Thierbändiger jedesmal zu den Thieren in den Raubkäfig geht und die überraschendsten Zähmungsproductionen vornimmt, ist **Nachmittags 4 und Abends 7 Uhr**.

Aufenthalt nur 3 Tage.

9782

Renz.

Teppich-Vorlagen,

abgepaßte in Plüsch, bringe ich in empfehlende Erinnerung.

W. Salts, Tapezireur,
Marktstraße 30.

7945

Hiermit die ergebenste Anzeige, daß ich eine neue Sendung Pariser **Damenstiefeln** erhalten habe, worunter eine große Partie in Castorin und Sammet mit Wolle gefüttert, welche ich zu billigen Preisen ablassen kann. Auch bringe ich mein eigenes Fabrikat in gefällige Erinnerung und verbinde damit die weitere Anzeige, daß sowohl amerikanische als Pariser **Gummischuhe** in größter Auswahl und zu billigstem Preise bei mir zu haben sind.

8003

Fr. Dörr, kleine Burgstraße No. 3.

Eine ganz neue schöne **Doppelflinte**, nicht Fabrikarbeit, ist billig zu verkaufen. Näheres in der Exped. d. Bl.

7993

Nassauischer Kunst-Verein.

Das Lokal unserer permanenten Ausstellung befindet sich nunmehr im unteren Stock des Museumsgebäudes und ist wieder jeden Sonntag von Vormittags 11 bis Nachmittags 3 Uhr dem Publikum geöffnet.
261 **Der Vorstand.**

Samstag den 26. December Abends 7 Uhr

Ball der Landwirthe

im Gasthause zum Adler,

wozu ergebenst einladet
8004

Das Comité.

Schönstes Festgeschenk für Frauen und Jungfrauen.

Das Weib von A. Monod. Im Auszuge übertragen und mit Zusätzen aus anderen Schriftstellern versehen von Dr. F. Seinecke. 3te bedeutend vermehrte Auflage. Elegant gebunden in englischem Einband mit Goldschnitt. Preis 1 fl. 12 fr.

Der Beifall, den die herrlichen Sentenzen Monod's über die Bestimmung und die Lebensaufgabe des Weibes gefunden haben, ist ein so außerordentlicher, daß das Büchlein auch in dieser neuen sehr vermehrten Auflage mit Liebe und Anerkennung aufgenommen und ein Brevier für edele Frauen und Jungfrauen werden wird, das in der tiefsten, ergreifendsten Sprache und im echt christlichen Sinne die hohe, schöne Aufgabe einer christlichen Frau und Jungfrau schildert.

Mütter können ihren Töchtern kein besseres Angebinde, Männern ihren Frauen keine würdigere Gabe bieten.

Borräthig in der

Ch. W. Kreidel'schen Buchhandlung.

1

Eine große und geschmackvolle Auswahl

seiden Chenillen - Echarpes

von 3½ fl. bis 4 fl. (Wiener Fabrikat), sowie eine neue Sendung

seiden Herrnhalsbinden und Cravattes

ist heute eingetroffen.

8005

Ph. Pet. Schupp, Langgasse.

Die lithographische Anstalt und Schreibmaterialienhandlung
von **W. Zingel jun.**, Langgasse No. 14,

empfiehlt für das bevorstehende Crisifest eine große und neue Auswahl **Lederwaaren**, als Necessaires, Schreibmappen mit und ohne Instrumenten, gemalte Schreibunterlagen, Brieftaschen, Album, Poësie-, Notiz- und Stammbücher, Cigarren- und Visitenkarten-Etuis, Portemonnais u. s. w., sowie eine schöne Auswahl von feinen **Luxuspapieren**, **Cartonagearbeiten**, **Reiszeuge**, **Schreibzeuge**, **Zeichenvorlagen**, **Farbenkasten**, feine und ordinäre **Bilderbücher**, katholische und evangelische **Gesangbücher**, **Lampenschirme**, **Fächer**, **Malartifel** und alle **Schreib- und Zeichenmaterialien** etc. 7801

Einem verehrten Publikum empfehle ich meine
Weihnachts-Ausstellung
in reichster Auswahl.

H. Wenz, Conditor,
Sonnenbergerthor No. 5.

7751

Geschäftsbücher,

solid und dauerhaft gebunden, mit und ohne Linien und Register in großer Auswahl auf Lager und bei außergewöhnlichem Schema auf's Schnellste und Billigste angefertigt.

Niederlage

von Handlungs- und Geschäftsbüchern aus der berühmten Fabrik von **Ebhardt & König** in Hannover bei

99

Andreas Flocker.

Eduard Wagner,

Launusstraße No. 25,

empfiehlt auf bevorstehendes Weihnachtsfest sein reich assortirtes

Musikalien-Lager.

7716

Meine feine Eisenguß-Gegenstände, als: Tintenfüßer, Briefbeschwerer, Tafel- und Handleuchter, Uhrgehäuse, sowie Feuergeräthstände nebst Feuereschirren erlaube mir, da solche zu Weihnachtsgeschenken sich besonders eignen, zu empfehlen.

7383

F. C. Willms.

Kiefernadel - Watte

aus der Waldwollwaaren-Fabrik zu Remda in Thüringen.

Dieses mit feinen Harztheilen, ätherischem Del, Ameisensäure und Gerbestoff geschwängerte Product ist ein längst erprobtes Mittel bei allen Uebeln gichtisch-rheumatischen Ursprungs. Nicht allein, daß es den Körper gegen derartige Zufälle schützt, sondern es werden die in demselben enthaltenen heilkräftigen Bestandtheile durch die Ausdünstung des Körpers gelöst, von demselben eingesogen und wirken dann beruhigend und heilen zugleich. Es wird deshalb solche namentlich auch zu Umschlägen und Umswickeln krankhafter Glieder als direktes Heilmittel ärztlich verordnet und hat sich als sehr wirksam bewährt. Auch wird diese Watte anstatt Kräuter-Kissen bei rheumatischem Zahnweh und Ohrenzwang gute Dienste thun und dient außerdem noch wegen ihrer Elasticität als vortreffliches Zwischenfutter in Schuhe und Stiefeln.

Alleinige Niederlage bei

C. Leyendecker & Comp.,

269

Burgstraße 12.

Meine

Weihnachts-Ausstellung

ist von heute an eröffnet, und lade ein hochverehrtes Publikum ergebenst ein, und empfehle alle Sorten **Weihnachts-Confect**, sehr schöne **Liqueure** und **Tragantstücke**, **Blumensachen**, **Christbäumchen**, **Marzipan** und **Tragant-Figuren**, **Baseler** und **Nürnberger-Lebkuchen**, sowie gewöhnliche **Lebkuchen** per Pfund 18, 20 u. 24 fr.

Jacob Ott, Conditior,
in Diebrich.

7819

Eine schöne Auswahl

Operngucker,

sowie alle andere optischen Artikel empfiehlt zu Weihnachtsgeschenken

Fr. Knaus, Opticus,
Langgasse.

7783

Biscuit-Vorschuß

von bekannter Güte empfiehlt

7896

E. Hahn, Kirchgasse 26.

CONCORDIA,

Cölnische Lebens - Versicherungs - Gesellschaft.

Grund - Capital der Gesellschaft: **10,000,000** Thaler.

Beim herannahenden Jahreschluß wird daran erinnert, daß die Aufnahme in die Kinder - Versorgungs - Kassen zum diesjährigen Normal - Beitrage nur bis zum 31. December d. J. stattfinden kann; nach Ablauf dieses Termins wird der Zutritt nur gegen angemessene Erhöhung der Beiträge gestattet.

Auch Lebensversicherungen, Leibrenten, Pensionen, Passagier - Versicherungen gewährt die Concordia gegen feste und billige Prämien zu den liberalsten Bedingungen.

Am Schlusse des Jahres 1856 waren auf den Todesfall versichert **3405** Personen mit **5,209,000** Thaler Capital und **21,400** Thaler Renten.

In die Kinder - Versorgungs - Kassen waren bis dahin **13,815** Kinder eingeschrieben.

Ausführliche Prospekte und Tarife sowie jede gewünschte Auskunft bei den Agenten

Herrn **Joh. Wolff**, Marktplatz, Wiesbaden,

" **J. K. Lembach**, Biebrich.

6754

Zu passenden Weihnachtsgeschenken

empfehle ich eine schöne Auswahl **Damen - Wuffs**, **Wulzfragen** und **Wulswärmer**, auch eben solche für Kinder, sowie **Wulzhandschuhe** in verschiedenen Größen und möglichst billiggestellten Preisen.

H. Proftlich,

Meßgergasse No. 26.

7822

Weihnachtslichtchen,

Wachsstöcke, Gold- und Silberschaum

99

bei **Andreas Flocker.**

Zu nützlichen Weihnachtsgeschenken

empfehle eine reiche Auswahl in **Britannia - Metall**, **Theemaschinen**, **Kaffee-**, **Thee-** und **Milchkannen**, **Pariser Guß**, **Arm-**, **Tafel-** und **Spiel-Leuchter**, **lackirte Theebretter**, **Brotkörbe**, **Botanisirbüchsen**, **Vogelkästche** u.

zu realen Preisen.

Jacob Jung,

Langgasse No. 28.

7786

Blumentische

aller Art werden auf Weihnachten aufgezucht und neue gemacht **Hochstätte**
No. 20.

7562

Ein gebildeter Ausländer (Franzose) wünscht Wohnung und Mittagstisch bei einer anständigen stillen Familie, um durch Verkehr mit derselben sich in der deutschen Sprache weiter auszubilden. Nähere Auskunft ertheilt die Chr. W. Kreidel'sche Buchhandlung. 7933

Auf den 1. April 1858 wird für eine stille kinderlose Familie ein Logis gesucht, von 6—8 Zimmern nebst Zubehör, Bel-Etage, am liebsten in der Louisen-, Rhein- oder Friedrichstraße. Näheres in der Exped. d. Bl. 7477

Gesucht

wird auf 1. April 1858 eine Wohnung von 3—4 Zimmern nebst Zubehör in den neuern Theilen der Stadt, resp. Rheinstraße, Friedrichstraße, Louisenstraße, für eine Familie von zwei Personen. Näheres in der Expedition d. Bl. 8006

Es werden mehrere Wohnungen in der Wilhelm-, Friedrich-, Louisen- und Rheinstraße zu miethen gesucht auf den 1. April.

7995

Friedrich Schaus.

Evangelische Kirche.

Sonntag den 20. December. Vierter Advent.

Predigt Vormittags 9 $\frac{3}{4}$ Uhr: Herr Pfarrer Köhler.

Predigt Nachmittags 2 Uhr: Herr Kirchenrath Diez.

Bestunde in der neuen Schule Vormittags 8 $\frac{3}{4}$ Uhr: Herr Decan Gibach.

Die Casualhandlungen verrichtet in nächster Woche Herr Decan Gibach.

Katholische Kirche.

Sonntag den 20. December. Vierter Advent.

Vormittag: 1te h. Messe 7 Uhr.

2te h. Messe 8 "

Hochamt mit Predigt 9 $\frac{1}{2}$ "

letzte h. Messe 11 $\frac{1}{2}$ "

Nachmittag: Sakramentalische Bruderschafts-Andacht und Christenlehre 2 "

Werktag: Täglich h. Messen um 7 und 9 Uhr; Montag und Donnerstag um 8 Uhr Korate-Aemter mit Segen; Samstag Abend 5 Uhr Salve und Beichte.

Fruchtpreise vom 17. December.

Rother Weizen (160 Pfd.)	7 fl. 19 fr.
Korn (146 Pfd.)	5 " 40 "
Gerste (130 Pfd.)	4 " 30 "
Hafer (93 Pfd.)	3 " 52 "

Miesbaden, den 17. December 1857.

Herzogl. Polizei-Direction.
v. Köhler.